



# Gottesdienstordnung

## Pfarrkirche „Maria Geburt“

Galtür, 12. Juni – 19. Juni 2022

### DREIFALTIGKEITSSONNTAG

- Sonntag 12. Juni 08:00 **Hl. Rosenkranz**  
**08:30 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde** und Hl. Messe für Renate Türtscher (115) für Franz Mattle (233) für Ingeborg Walser (492) zu Ehren des Hl. P. Josef Freinademetz (489) und zum Jahrtag von Mina Zangerle (481)  
10:00 *Hl. Messe in Mathon – anschließend Fronleichnamsprozession*  
19:30 **\*keine Hl. Messe\***
- Dienstag 14. Juni 19:30 **Hl. Messe** für Walter Sonderegger (65) für Agnes und Eugen Ganahl (268) für Herbert Witting (280) für verstorbene Verwandte (550) als Dank und als Bitte für die Muttergottes (592) und zum Jahrtag von Anna-Theres Walter (460)
- Mittwoch 15. Juni 19:30 **Hl. Messe in der Feuerwehrrhalle Galtür / Hl. Messe** auf Meinung für alle verstorbenen Feuerwehrkameraden (544)  
**anschließend Segnung des neuen Feuerwehrfahrzeugs**

### FRONLEICHNAM

#### Hochfest des heiligsten Leibes und Blutes Christi

- Donnerstag 16. Juni 09:00 **Hl. Messe** für Gabriel Lorenz (219) für Thomas Huber sen. (331) für Adolf und Rudolf Kathrein (339) für Gustav Zangerle (482) für Bernhard Hauser (496)  
**Fronleichnamsprozession**  
19:30 *Festtagsmesse in Mathon*

- Freitag 17. Juni 19:30 **\*keine Hl. Messe\***
- Samstag 18. Juni 15:00 **Hl. Trauung von Bettina & Andreas Kathrein in Galtür**  
19:30 *Sonntag – Vorabendmesse in Mathon*

### 12. Sonntag im Jahreskreis

- Sonntag 19. Juni **08:00 Hl. Rosenkranz**  
**08:30 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde**  
10:00 *40.-jähriges Priesterjubiläum von Pfr. Haas in Kappl*  
19:30 **Hl. Messe** für Luisa und Edmund Walter (8) für Bruno Walter (408) für Anton und Kathi Walter (512) für lebende und verstorbene der Familie Jörg-Wolfart (559) zu Ehren der Muttergottes und der Hl. Schutzengel (444)

*Das „Ewige Licht“ für Franz Mattle, für Anna-Theres Walter,  
für Bernhard Hauser und für Georg Walter!*

**Beichtgelegenheit: 30 Minuten vor jeder Abendmesse**



*Gott und was damit gemeint wird, ist nur begriffen,  
wenn man in einem Ergriffensein sein Begreifen loslässt in das unsagbare  
heilige Geheimnis als das Nahe und uns liebend Umfangende.*

Karl Rahner